Waldkümpel ca. 300 m w. Gr. Knüppeldammsbruch	Biotopname																			ΓK10	0				Bio	top	-Nr.		
Standort (Seologie Senke in der Grdummoränendurchragung Landkreis Kreisfreie Stadt MST Gemeinde / Stadt Feldberger Seenlandschaft (alt) Feldbeck-ID Feldbeck-	Waldtümpel ca. 300 m w. Gr. Knüppeldar						ldam	nmsbruch											0	6	0	в -	- 2	1	1	- [4	0	7 3
Sandori (Seologie Stadt MST LandschaftselemenanuSparrifläche JanashaftselemenanuSparrifläche Janashaf												T								Α	nscl	nluß	in T	K					
Sandori (Seologie Stadt MST LandschaftselemenanuSparrifläche JanashaftselemenanuSparrifläche Janashaf												1	>		T							_ .	-						
Landkreis / Kreisfreie Stadt MST Landschaftselemenen/Sperfläche MST LenDSR-ID: Größe in ha Angaben zur Erstkartierung GiS-Code Nr. aus SkVz See-Nr.: Holdblock-ID Beschreiberier Geschützt nach §20 LNafd Mr.V geschützt nach §20 LNafd Mr.V geschützt nach FFH-Richtlinie Autueller Erhaltungszustand A X B C Wegetationseinheiten Wasseriniens-Schwimmdecke, Wasserstern-Tauchtlur Habitate + Strukturen C A D C A T Habitate + Strukturen C A D C A T Habitate + Strukturen Beschreibung / Besonderheiten Innitiet einer golferen Bucherinversen wurde de Jahre hinweg staft softwarten. Des Gewässer ist zum größen Teil beschattet. Als Wasservegetant ist eine Wasserinvens-Schwimmdecke sowie eine Wasserstern-Tauchtlur erhückelt sich innerhab einer Geländesenke ein größerer innitiet einer golfen Bucherinvensen schwimmdecke sowie eine Wasserstern-Tauchtlur erhückelt. Hinweis zur Bewertung als LRT. Aufgrund des sehr Kleinen Einzegsphäleiter (ausschleißlich Oberflächervinsesserzlichuse). An von den Niederstellen. Hinweis zur Bewertung als LRT. Aufgrund des sehr Kleinen Einzegsphäleiter (ausschleißlich Oberflächervinsesserzlichuse). An von den Niederstellen. Hinweis zur Bewertung als LRT. Aufgrund des sehr Kleinen Einzegsphäleiter (ausschleißlich Oberflächervinsesserzlichuse). An von den Niederstellen. Arterrichtum (Flora) Vorkommen seltener / typischer Tierarten seltener / gelfährdeter Pilanzengeseilschaft natürliche / natürlicherweise nicht aussgebildet. Die automatisch ermittelte schleche Bewertung wurde daher gutachterlich 'nach oben' korrigiert. Wertbestimmende Kriterien Arterrichtum (Flora) Vorkommen seltener / typischer Tierarten seltener / gelfährdeter Pilanzengeseilschaft natürliche / natürlicher / nach bistorische Nutzungaformen skleuer (zu St. Ausschlaussen) seltener / gelfährdeter Pilanzengeseilschaft natürlicher / natürlicher / nach bistorische Nutzun		_													1	T						_ .	-						
Semantic Stadt	Senke in der Grdunmoränendurchragung																												
Gemeinde / Stadt Feldberger Seenlandschaft (alt) Feldblock-ID Redblock-ID Nr. av. BIXZ Bearbeiter Feldblock-ID Nr. av. Bearbeiter Geschützt nach \$20 LNaG M-V Seschict nach FFH-Richtlinie Nr. In Biotoprozeichnis Feldblock-ID Nr. av. Bearbeiter Geschicter Geschicter Hauptcod Nr. in Biotoprozeichnis Feldblock-ID Nr. av. Bearbeiter Geschicter Geschicter Geschicter Hauptcod Nr. in Biotoprozeichnis Feldblock-ID Nr. av. Bearbeiter Geschicter Gesch	Landkreis / Kreisfreie Stadt Landsch									chafts	elen	nei	nent/s	Spe	rrf	läche	е	_										_	
Gemeinde / Stadt Feldberger Seenlandschaft (alt) Feldblock-ID Redblock-ID Nr. im Biotopverzeichnis Ersaufnahme \$20 Estaufnahme \$20 Estaufn	MST									ja				X	ne	in		Größe in ha 0 , 1 2 1 6											
Gemeinde / Stadt Feldberger Seenlandschaft (alt) Feldblock-ID Redblock-ID Nr. im Biotopverzeichnis Ersaufnahme \$20 Estaufnahme \$20 Estaufn									_			L						Ang	aber	zur	Erst	kart	ierui	na					
Schutzmerkmale geschützt nach §20 LNatG M-V geschützt nach geschließen LNatG M-V geschützt nach geschließen LNatG M-V geschützt nach geschließen LNatG M-V geschlichten LNatG M-V geschlichten LNatG M-V geschlichten LNatG M-V geschlichten LNatG M-V geschließen LNatG M-V geschlichten LNatG M-V geschli								L	E-ID	/SP-IC):																		
Schutzmerkmale geschützt nach \$20 LNatG M-V X geschützt nach \$20 LNatG M-V X geschützt nach \$20 LNatG M-V X geschützt nach FFH-Richtlinie X sktueller Erhaltungszustand A X B C Hauptcod, Nebencode Code S E L S E P	Feldberg	dblo	ock-ID								_								See-Nr.:										
Ersturintment Ersturintmen																	_	Bearbeiter											
Schutzrenkflade geschützt nach FFH-Richtlinie X skueller Erhaltungszustand A X B C Septimizer nach FFH-Richtlinie X skueller Erhaltungszustand A X B C Septimizer nach FFH-Richtlinie X skueller Erhaltungszustand A X B C Septimizer nach FFH-Richtlinie X skueller Erhaltungszustand A X B C Septimizer nach FFH-Richtlinie X B Septimize								Ifd. Nr. im Biotopverzeichnis																					
geschützt nach FFH-Richtlinie X aktueller Ernaltungszustand A X B C Hauptrood. Nebencode Überlagerungscode							, l																						
Hauptcod. Nebencode Uberlagerungscode	geschützt	nach §20 l	Nate	G M-V			_	FFH-LRT 3 1 5					5	0 FFH-G			-G	Bebiet D E 2 6 4 5				5] - [3	0	1				
Code S E L S E P	geschützt	nach FFH-	Rich	tlilnie		Χ		aktueller Erhaltungszustand								A XB C													
Code S E L S E P		Hauntco	d N	lehend	-ode			j i														Üb	Überlegerungssede						
Vegetationseinheiten Wasserlinsen-Schwimmdecke, Wasserstern-Tauchflur Habitate + Strukturen C_A_D_C_A_T	Code	-																				T						iyə	coue
Vegetationseinheiten Wasserlinsen-Schwimmdecke, Wasserstem-Tauchflur Beschreibung / Besonderheiten Immitten eines größeren Buchenwaldkomplexes südöstlich Goldenbaumer Mühle entwickelte sich innerhalb einer Geländesenke ein größerer permanenter Wildweiher. Die Wasserführung ist v.a. von der Stärke des Oberflächenwasserzuflusses, d.h. von den Niederschlägen abhängig und damit über das Jahr und die Jahre hinweg stark schwankend. Das Gewässer ist zum großen Teil beschattet. Als Wasservegetation ist eine Wasserlinsen-Schwimmdecke sowie eine Wasserstern-Tauchflur entwickeit. Hinweis zur Bewertung als LRT: Aufgrund des sehr kleinen Einzugsgebietes (ausschließlich Oberflächenwasserabfluss) und der flachen Ausformung handelt es sich um ein Kleingewässer, welches eine Vielzahl der LRT-typischen Arten nicht aufweisen kann. Durch die geringe Größe sind zudem zahlreiche LRT-typische Ulerstutturen natürlicherweise nicht ausgebildet. Die automatisch ermittelte schlechte Bewertung wurde daher gutachterlich "nach oben" korftigiert. Wertbestimmende Kriterien Artenreichtum (Flora) vielfältige Standortverhältnisse Vorkommen seltener / typischer Tierarten sichner / gefärndeter Pflanzenbestand sichner / gefärndeter Pflanzengeseillschaft seltener / gefärndeter Pflanzengeseillschaft Flächengröße / Länge ungebung relativ störungsarm Jungebung relativ störungsarm Jungebung relativ störungsarm natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops Umgebung relativ störungsarm Jungebung relativ störungsarm str															_								1	1	U	<u>S</u>	VV		-
Wertbestimmende Kriterien Wertbestimmende Kriterien Arterreichtum (Flora) Arterreichtum (Flora) Vorkommen seltener / typischer Planzengesellschaft natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops gute Ausbildung eines kalbnatürlichen Biotops gute Ausbildun			_	2	0									_	_									1					
Beschreibung / Besonderheiten Immitten eines größeren Buchenwaldkomplexes südöstlich Goldenbaumer Mühle entwickelte sich innerhalb einer Geländesenke ein größerer permanenter Waldweiher. Die Wasserführung ist v.a. von der Stärke des Oberflächenwasserzuffusses, d.h. von den Niederschlägen abhängig und damit über das Jahr und die Jahre hinweg stark schwankend. Das Gewässer ist zum größen Teil beschattet. Als Wasservegetation ist eine Wasserlinsen-Schwimmdecke sowie eine Wasserstern-Tauchflur entwickelt. Hinweis zur Bewertung als LRT: Aufgrund des sehr kleinen Einzugsgebietes (ausschließlich Oberflächenwasserabfluss) und der flachen Ausformung handelt es sich um ein Kleingewässer, welches eine Vielzahl der LRT-typischen Arten nicht aufweisen kann. Durch die geringe Größe sind zudem zahlreiche LRT-typische Uferstrukturen natürlicherweise nicht ausgebildet. Die automatisch ermittelte schlechte Bewertung wurde daher gutachterlich "nach oben" korrigiert. Wertbestimmende Kriterien Wertbestimmende Kriterien Artenreichtum (Flora) Vorkommen seltener / typischer Tierarten seltener / gefährdeter Pflanzenbestand seltener / gefährdete Pflanzengesellschaft seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops ungebung relativ störungsarm gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops typische Zonierung von Biotoptypen Trittsteinbiotop / Vermetzungsfunktion Struktur- und Habitatreichtum Gefährdung keine Gefährdung keine Gefährdung				lecke,	Wasse	rster	n-Ta	uch	flur																				
Beschreibung / Besonderheiten Immitten einer größeren Buschenwaldkomplexes südöstlich Goldenbaumer Mühle entwickelte sich innerhalb einer Geländesenke ein größerer permanenter Waldweiher. Die Wasserführung ist v.a. von der Stärke des Oberflächenwasserzuffusses, d.h. von den Niederschlägen abhängig und damit über das Jahr und die Jahre hinweg stark schwankend. Das Gewässer ist zum größen Teil beschattet. Als Wasservegetation ist eine Wasserlinsen-Schwimmdecke sowie eine Wasserstern-Tauchflur entwickelt. Hinweis zur Bewertung als LRT: Aufgrund des sehr kleinen Einzugsgebietes (ausschließlich Oberflächenwasserabfluss) und der flachen Ausformung handelt es sich um ein Kleingewässer, welches eine Vielzahl der LRT-typischen Arten nicht aufweisen kann. Durch die geringe Größe sind zudem zahlreiche LRT-typische Uferstrukturen natürlicherweise nicht ausgebildet. Die automatisch ermittelte schlechte Bewertung wurde daher gutachterlich "nach oben" korrigiert. Wertbestimmende Kriterien Wertbestimmende Kriterien Artenreichtum (Flora) Vorkommen seltener / typischer Tierarten seltener / gefährdeter Pflanzenbestand seltener / gefährdete Pflanzengesellschaft seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops und gebung relativ störungsarm gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops typische Zonierung von Biotoptypen Trittsteinbiotop / Vermetzungsfunktion Struktur- und Habitatreichtum Gefährdung keine Gefährdung keine Gefährdung X keine Gefährdung				,																									
Beschreibung / Besonderheiten Immitten einer größeren Buschenwaldkomplexes südöstlich Goldenbaumer Mühle entwickelte sich innerhalb einer Geländesenke ein größerer permanenter Waldweiher. Die Wasserführung ist v.a. von der Stärke des Oberflächenwasserzuffusses, d.h. von den Niederschlägen abhängig und damit über das Jahr und die Jahre hinweg stark schwankend. Das Gewässer ist zum größen Teil beschattet. Als Wasservegetation ist eine Wasserlinsen-Schwimmdecke sowie eine Wasserstern-Tauchflur entwickelt. Hinweis zur Bewertung als LRT: Aufgrund des sehr kleinen Einzugsgebietes (ausschließlich Oberflächenwasserabfluss) und der flachen Ausformung handelt es sich um ein Kleingewässer, welches eine Vielzahl der LRT-typischen Arten nicht aufweisen kann. Durch die geringe Größe sind zudem zahlreiche LRT-typische Uferstrukturen natürlicherweise nicht ausgebildet. Die automatisch ermittelte schlechte Bewertung wurde daher gutachterlich "nach oben" korrigiert. Wertbestimmende Kriterien Wertbestimmende Kriterien Artenreichtum (Flora) Vorkommen seltener / typischer Tierarten seltener / gefährdeter Pflanzenbestand seltener / gefährdete Pflanzengesellschaft seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops und gebung relativ störungsarm gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops typische Zonierung von Biotoptypen Trittsteinbiotop / Vermetzungsfunktion Struktur- und Habitatreichtum Gefährdung keine Gefährdung keine Gefährdung X keine Gefährdung																													
Beschreibung / Besonderheiten Immitten einer größeren Buschenwaldkomplexes südöstlich Goldenbaumer Mühle entwickelte sich innerhalb einer Geländesenke ein größerer permanenter Waldweiher. Die Wasserführung ist v.a. von der Stärke des Oberflächenwasserzuffusses, d.h. von den Niederschlägen abhängig und damit über das Jahr und die Jahre hinweg stark schwankend. Das Gewässer ist zum größen Teil beschattet. Als Wasservegetation ist eine Wasserlinsen-Schwimmdecke sowie eine Wasserstern-Tauchflur entwickelt. Hinweis zur Bewertung als LRT: Aufgrund des sehr kleinen Einzugsgebietes (ausschließlich Oberflächenwasserabfluss) und der flachen Ausformung handelt es sich um ein Kleingewässer, welches eine Vielzahl der LRT-typischen Arten nicht aufweisen kann. Durch die geringe Größe sind zudem zahlreiche LRT-typische Uferstrukturen natürlicherweise nicht ausgebildet. Die automatisch ermittelte schlechte Bewertung wurde daher gutachterlich "nach oben" korrigiert. Wertbestimmende Kriterien Wertbestimmende Kriterien Artenreichtum (Flora) Vorkommen seltener / typischer Tierarten seltener / gefährdeter Pflanzenbestand seltener / gefährdete Pflanzengesellschaft seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops und gebung relativ störungsarm gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops typische Zonierung von Biotoptypen Trittsteinbiotop / Vermetzungsfunktion Struktur- und Habitatreichtum Gefährdung keine Gefährdung keine Gefährdung X keine Gefährdung																													
Inmitten eines größeren Buchenwaldkomplexes südöstlich Goldenbaumer Mühle entwickelte sich innerhalbe iner Geländesenke ein größerer permanenter Waldweiher. Die Wasserführung ist va. von der Stärke des Oberflächenwasserzuflusses, d.h. von den Niederschlägen abhängig und damit über das Jahr und die Jahre hinweg stark schwankend. Das Gewässer ist zum großen Teil beschattet. Als Wasservegetation ist eine Wasserlinsen-Schwimmdecke sowie eine Wasserstern-Tauchflur entwickelt. Hinweis zur Bewertung als LRT: Aufgrund des sehr kleinen Einzugsgebietes (ausschließlich Oberflächenwasserabfluss) und der flachen Ausformung handelt es sich um ein Kleingewässer, welches eine Vielzahl der LRT-typischen Arten nicht aufweisen kann. Durch die geringe Größe sind zudem zahlreiche LRT-typische Ufferstrukturen natürlicherweise nicht ausgebildet. Die automatisch ermittelte schlechte Bewertung wurde daher gutachterlich "nach oben" korrigiert. Wertbestimmende Kriterien Artenreichtum (Flora) Vorkommen seltener / typischer Tierarten seltener / gefährdeter Pflanzenbestand seltene / gefährdeter Pflanzenbestand seltene / gefährdeter Pflanzengesellschaft seltene / gefährdeter Pflanzengesellschaft glüch – natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops typische Zonierung von Biotoptypen Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion Struktur- und Habitatreichtum Reine Gefährdung keine Gefährdung keine Gefährdung	Habitate	+ Struktur	n		С	A	D	С	Α	Т		1											1	1					
Inmitten eines größeren Buchenwaldkomplexes südöstlich Goldenbaumer Mühle entwickelte sich innerhalb einer Geländesenke ein größerer permanenter Waldweiher. Die Wasserführung ist va. von der Stärke des Oberflächenwasserzuflusses, d.h. von den Niederschlägen abhängig und damit über das Jahr und die Jahre hinweg stark schwankend. Das Gewässer ist zum großen Teil beschattet. Als Wasservegetation ist eine Wasserlinsen-Schwimmdecke sowie eine Wasserstern-Tauchflur entwickelt. Hinweis zur Bewertung als LRT: Aufgrund des sehr kleinen Einzugsgebietes (ausschließlich Oberflächenwasserabfluss) und der flachen Ausformung handelt es sich um ein Kleingewässer, welches eine Vielzahl der LRT-typischen Arten nicht aufweisen kann. Durch die geringe Größe sind zudem zahlreiche LRT-typische Ufferstrukturen natürlicherweise nicht ausgebildet. Die automatisch ermittelte schlechte Bewertung wurde daher gutachterlich "nach oben" korrigiert. Wertbestimmende Kriterien Artenreichtum (Flora) Vorkommen seltener / typischer Tierarten seltener / gefährdeter Pflanzenbestand seltene / gefährdeter Pflanzenbestand seltene / gefährdeter Pflanzengesellschaft seltene / gefährdeter Pflanzengesellschaft glüchen / naturnahe Ausprägung des Biotops gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops typische Zonierung von Biotoptypen Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion Struktur- und Habitatreichtum Reine Gefährdung keine Gefährdung keine Gefährdung keine Gefährdung						1					1									1			1	1				1	
permanenter Waldweiher. Die Wasserführung ist v.a. von der Stärke des Oberflächenwasserzuflusses, d.h. von den Niederschlägen abhängig und damit über das Jahr und die Jahre hinweig stark schwankend. Das Gewässer ist zum großen Teil beschattet. Als Wasservegetation ist eine Wasserlinsen-Schwimmdecke sowie eine Wasserstern-Tauchflur entwickelt. Hinweis zur Bewertung als LRT: Aufgrund des sehr kleinen Einzugsgebietes (ausschließlich Oberflächenwasserabfluss) und der flachen Ausformung handelt es sich um ein Kleingewässer, welches eine Vielzahl der LRT-typischen Arten nicht aufweisen kann. Durch die geringe Größe sind zudem zahlreiche LRT-typische Uferstrukturen natürlicherweise nicht ausgebildet. Die automatisch ermittelte schlechte Bewertung wurde daher gutachterlich "nach oben" korrigiert. Wertbestimmende Kriterien Artenreichtum (Flora) Vorkommen seltener / typischer Tierarten seltener / gefährdeter Pflanzenbestand seltener / gefährdete Pflanzengesellschaft natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops landschaftsprägender Charakter typische Zonierung von Biotoptypen Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion Struktur- und Habitatreichtum Gefährdung Keine Gefährdung Keine Gefährdung																													
Artenreichtum (Flora) Vorkommen seltener / typischer Tierarten seltener / gefährdeter Pflanzenbestand seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops typische Zonierung von Biotoptypen Struktur- und Habitatreichtum Artenreichtum (Flora) vielfältige Standortverhältnisse historische Nutzungsformen aktuelle Nutzung Flächengröße / Länge Umgebung relativ störungsarm landschaftsprägender Charakter Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion Pflanzenbestand nach Florenschutzkonzept Gefährdung keine Gefährdung	Hinweis z Aufgrund Kleingew typische l oben" koi	cur Bewertu des sehr k ässer, welc Uferstruktur rigiert.	ng a leine hes ren n	ıls LRT en Einz eine V natürlic	-: zugsgel ïelzahl	oiete der I	s (au LRT-	ssc typi:	hlieí sche	ßlich C en Arte	Oberf	fläd cht	chenw t aufw	ass eise	er: en	abflu kann	ss) ı. C) und Ourch	der die (flache gerine	en A ge G	röße	e sin	d zu	dem:	zahlı	reich	e Ll	₹T-
Vorkommen seltener / typischer Tierarten seltener / gefährdeter Pflanzenbestand seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops typische Zonierung von Biotoptypen Struktur- und Habitatreichtum Nefährdung historische Nutzungsformen aktuelle Nutzung Flächengröße / Länge Umgebung relativ störungsarm landschaftsprägender Charakter Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion Pflanzenbestand nach Florenschutzkonzept Keine Gefährdung X																													
seltener / gefährdeter Pflanzenbestand seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops typische Zonierung von Biotoptypen Struktur- und Habitatreichtum Gefährdung seltener / gefährdeter Pflanzenbestand Flächengröße / Länge Umgebung relativ störungsarm landschaftsprägender Charakter Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion Pflanzenbestand nach Florenschutzkonzept keine Gefährdung X		,	,		=										_														
seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops typische Zonierung von Biotoptypen Struktur- und Habitatreichtum Gefährdung Flächengröße / Länge Umgebung relativ störungsarm landschaftsprägender Charakter Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion Pflanzenbestand nach Florenschutzkonzept keine Gefährdung X	Vorkommen seltener / typischer Tierarten																												
natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops typische Zonierung von Biotoptypen Struktur- und Habitatreichtum Gefährdung Meine Gefährdung Umgebung relativ störungsarm landschaftsprägender Charakter Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion Pflanzenbestand nach Florenschutzkonzept keine Gefährdung X	seltener / gefährdeter Pflanzenbestand											aktuelle N																	
gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops typische Zonierung von Biotoptypen Struktur- und Habitatreichtum Gefährdung keine Gefährdung Iandschaftsprägender Charakter Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion Pflanzenbestand nach Florenschutzkonzept keine Gefährdung	seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft																												
typische Zonierung von Biotoptypen Struktur- und Habitatreichtum Gefährdung keine Gefährdung Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion Pflanzenbestand nach Florenschutzkonzept	natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops											Umgebung relativ																	
Struktur- und Habitatreichtum Pflanzenbestand nach Florenschutzkonzept Gefährdung keine Gefährdung X	gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops landschaft										afts	· -																	
Gefährdung keine Gefährdung X	typisc	he Zonieru	ng vo	on Biot	toptype	n								Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion															
keine Gefährdung X	Strukt	tur- und Ha	oitatı	reichtu	m									P	fla	nzen	be	stand	d nac	h Flo	rens	chut	zkor	nzep	t				
nome Columbus 9	Gefährdu	ıng																											
Emplemung	Emafable	In a				1			1															keir	ne Ge	fähr	dung		x
	Emprenit	any																											

STANDORTMERKMALE	(k - kleinflächig, g - großf	flächig)	TK10	Biotop-Nr.						
	(C ,	0 6 0 8 - 2 1	1 - 4 0 7 3						
Substrat k g	Trophie War	asserstufe k g	Relief k g	Exposition k g						
Torf, wenig gestört	dystroph	trocken	eben	N						
Torf, degradiert	oligotroph	mäßig trocken	wellig	NO						
Antorf	mesotroph	wechselfeucht	g kuppig	О						
Sand	g eutroph	frisch	dünig	so						
Kies / Steine	poly- / hypertroph	feucht	Berg / Rücken	s						
Lehm		sehr feucht	Riedel	sw						
Ton		naß	Flachhang <= 9°	W						
Halbkalk / Kalk		g offenes Wasser	Steilhang > 9°	NW						
g Schlamm/Faulschlamr	m		Nische							
		quellig	Senke / Strecksenke							
gestörter Boden			Kerbtal							
			Sohlental							
NUTZUNGSMERKMALE	(k - kleinflächig, g - großf		k g							
Nutzungsintensität k g	k g	Umgebung k g		kenbiotop						
intensiv	Fischerei	Acker / G	Grün Grün	anlage / Kleingarten						
extensiv	Angeln	Ackerbra	che Weg							
aufgelassen	Erholung	Grünland	I. intensiv Straß	Se, Parkplatz						
g keine Nutzung	Kleingartenbau	Grünland	I, extensiv Bahn	nanlage						
	Erwerbsgartenbau	g Laub- / M	1ischwald Gewe	erbe / Industrie						
Nutzungsart	Ferienhäuser	Nadelwal	Id Silo /	Stallanlage						
k g	Bodenentnahme		ald / -gebüsch Gebä	aude / Siedlung						
Acker	Verkehr	Gehölz	·	feld / Halde						
Wiese	Ver- / Entsorgungs	sariage		enentnahme						
Weide	sonstige Nutzung:			n/Damm						
forstliche Nutzung		Graben	Sons	tige:						
		Fließgew Stillgewä								
Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste	MV, fett: Art der BArtSchV, kursiv								
Lemna minor	unterstriction. Art der Noteri Liste	, wiv, rott. Att der Britteenv, karsiv.	. Alt des i lorensendezepts j							
Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste	e MV, fett: Art der BArtSchV, kursiv	· Art des Florenschutzkonzents)							
Callitriche palustris	antoronomon. / tr dor rector bloto	o in v, rota o italia bon v, raion	. All Good Floriorina Electronic option							
Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV, kursiv: Art des Florenschutzkonzepts)										
,		,	. ,							
Angaben zur Fauna										
			I							
Verwendete Unterlagen			Datum erste Begeh Datum letzte Begeh	-						
Bearbeiter/in: Pövrv-Sütering	 I		Foto: 1	Folgeseiten: 0						